

Infoblatt

Stand: Juli 2019

Die VLGST vereinigt die gemeinnützigen Stiftungen und Trusts Liechtensteins und nimmt die Interessen des Philanthropiesektors wahr. Sie fördert die Positionierung des Standorts, den Erfahrungsaustausch und setzt sich ein für Standards und Professionalität. Die 2010 gegründete Vereinigung zählt derzeit 88 Mitglieder und 3 Assoziierte Partner.

Zweck der Vereinigung

Zweck der Vereinigung ist die Förderung und Bekanntmachung des Gedankens der Philanthropie, insbesondere der Möglichkeiten und Leistungen von gemeinnützigen Stiftungen und Trusts in Liechtenstein.

Als Mittel zur Verfolgung des Zwecks soll ein Netzwerk zwischen gemeinnützigen Stiftungen und Trusts aufgebaut, politischer Einfluss zur Förderung der Philanthropie im Allgemeinen ausgeübt und durch das Zusammenwirken verschiedener gemeinnütziger Träger die wohltätigen Anliegen generell gefördert werden. Ebenso sollen die Interessen gegenüber Behörden gewahrt und durch Öffentlichkeitsarbeit unterstützt werden.

Die Vereinigung pflegt die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen im Bereich des Stiftungswesens und kann Dienstleistungen für gemeinnützige Stiftungen und Trusts anbieten oder vermitteln.

Die Regierung ist bestrebt, Philanthropie als wichtiges Standbein der Standortpolitik zu entwickeln und als Chance für die Förderung des Wirtschafts- und Finanzplatzes zu nutzen. Diese Bestrebungen werden von der VLGST ausdrücklich begrüsst und unterstützt. Gemeinnützige Stiftungen leisten heute schon einen erheblichen Beitrag zur Reputation des Finanzplatzes.

Vernetzung

Die VLGST will durch eine intensive Zusammenarbeit unter den Stiftungen und Trusts einerseits und mit Behörden und Organisationen andererseits eine stärkere nationale

und internationale Vernetzung im Gemeinnützigkeitssektor in Liechtenstein fördern. Besonderes Augenmerk legt die VLGST auf die internationale Vernetzung sowohl im bilateralen wie im multilateralen Rahmen. So besteht mit SwissFoundations, der Organisation Schweizer Förderstiftungen, eine enge Zusammenarbeit. Ebenso bestehen Kontakte zu ProFonds, dem Dachverband gemeinnütziger Stiftungen der Schweiz und zum Bundesverband Deutscher Stiftungen.

Die VLGST ist auf europäischer Ebene Mitglied von DAFNE (Donors and Foundations Networks in Europe), der Vereinigung nationaler Verbände von gemeinnützigen Stiftungen. Damit ist die VLGST und damit auch Liechtenstein in der massgeblichen europäischen Organisation vertreten.

Gute Kontakte bestehen zudem zum European Foundation Center (EFC), der führenden europäischen Vereinigung von gemeinnützigen Stiftungen, in welcher mit der Medicor Foundation und der Nando und Elsa Peretti Foundation auch zwei liechtensteinische Stiftungen Mitglied sind. Eine gute Verbindung wird weiter zum CEPS (Center for Philanthropy Studies) der Universität Basel. Ein wichtiger Partner für die Vereinigung ist der Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht der Universität Liechtenstein, mit dem eine permanente und gute Zusammenarbeit besteht.

Weiterbildung

Ein modernes Stiftungsrecht, gutes Know-how in Banken- und Treuhandgesellschaften und der Lehrstuhl der Universität Liechtenstein sind wichtige Pfeiler für einen starken Philanthropiesektor. Die VLGST

sieht im Hinblick auf die Zukunft Bedarf an systematischer Aus- und Weiterbildung der in diesem Bereich tätigen Akteure. In Zusammenarbeit mit dem CEPS in Basel wurde für Liechtenstein das Ausbildungstool «Stiftungsmanagement Seminar» entwickelt. Die Tagesseminare werden seit 2016 jährlich mit wechselnden Schwerpunktthemen angeboten.

Mitglieder und Assoziierte Partner

Die Statuten der VLGST sehen einerseits die Möglichkeit der Mitgliedschaft für Stiftungen und Trusts vor, welche den Anforderungen der Statuten vollumfänglich genügen. Es besteht aber auch die Option als Assoziierter Partner die Dienstleistungen der Vereinigung zu nutzen.

Eine Mitgliedschaft bei der Vereinigung steht gemeinnützigen Stiftungen und Trusts nach liechtensteinischem Recht offen, die ihren Sitz in Liechtenstein haben, ausschliesslich und unwiderruflich gemeinnützig sind, über eigenes Vermögen verfügen, dieses oder Erträge daraus für gemeinnützige Zwecke einsetzen, eine Revisionsstelle gemäss den gesetzlichen Bestimmungen besitzen und für ihre Aktivitäten grundsätzlich nicht auf Spendengelder oder Sammeltätigkeit angewiesen sind.

Gemeinnützige Stiftungen und Trusts nach liechtensteinischem Recht, welche die Mitgliedschaftsbedingungen nicht erfüllen oder die aus anderen Gründen keine Mitgliedschaft anstreben, können der Vereinigung als Assoziierten Partner beitreten.

Sie können an den Veranstaltungen der Vereinigung als Assoziierte Partner teilnehmen und profitieren von Dienstleistungen und Weiterbildungsveranstaltungen. Sie

haben kein aktives und passives Stimm- und Wahlrecht.

An der Gründungsversammlung vom 15. Dezember 2010 wurden die Beiträge wie folgt festgelegt:

- Eintrittsbeitrag für Mitglieder und Assoziierte Partner einmalig CHF 5'000.00
- Jahresbeitrag für Mitglieder und Assoziierte Partner CHF 1'000.00

Vorstand

Der Vorstand besteht aus fünf ehrenamtlich tätigen Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen: Hans Brunhart (Präsident), Dr. Peter Goop, Dr. Christine Rhomberg, Christian Verling und Dr. Thomas Zwiefelhofer.

Geschäftsstelle

Frau Dagmar Bühler-Nigsch leitet als Geschäftsführerin die operativen Aufgaben der Vereinigung. Die Geschäftsstelle wird durch die zwei Projektmitarbeiterinnen Maria Bieberschulte und Mag. iur. Alice Nägele verstärkt.

Kontakt

Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts (e. V.)

Aeulestrasse 6, Postfach 882
LI-9490 Vaduz, Liechtenstein
T: +423 399 19 11, info@vlgst.li
www.vlgst.li

Twitter: @VLGST_LI

LinkedIn: linkedin.com/company/vlgst